



Über 600 Teilnehmende aus der ganzen Welt besuchten die hybride Jahrestagung der Deutschen Mathematiker-Vereinigung an der TU Chemnitz – Erstmalig neue Minkowski-Medaille verliehen – Sächsischer Ministerpräsident Michael Kretschmer sprach Grußwort

Die traditionelle Jahrestagung der Deutschen Mathematiker-Vereinigung (DMV) wurde in diesem Jahr von der Fakultät für Mathematik der TU Chemnitz veranstaltet. Aufgrund der Corona-Pandemie fand die gesamte Jahrestagung als hybride Konferenz statt. Am 14. September begann sie mit einer Präsenzveranstaltung an der TU Chemnitz, die per Livestream an die 660 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der ganzen Welt übertragen wurde. Es begrüßten vor Ort DMV-Präsident Prof. Dr. Friedrich Götze, Prof. Dr. Gerd Strohmeier, Rektor der TU Chemnitz, und – per Videobotschaft – Michael Kretschmer, Ministerpräsident des Freistaates Sachsen.

Anschließend überreichte Dr. Frank Kiefer, Programmdirektor Mathematik der Gruppe Mathematik bei der Deutschen Forschungsgemeinschaft, den diesjährigen von Kaven-Preis an Prof. Dr. Alexandra Carpentier von der Otto-von-Guericke-Universität in Magdeburg. Die Laudatio sprach Prof. Dr. Felix Otto, Direktor am Max-Planck-Institut für Mathematik in den Naturwissenschaften in Leipzig. Es folgte die Übergabe der Minkowski-Medaille durch DMV-Präsident Götze an Prof. Dr. Moritz Kerz von der Universität Regensburg, die Laudatio sprach Prof. Dr. Jürg Kramer von der Humboldt-Universität Berlin. Die Minkowski-Medaille wurde anlässlich des diesjährigen 130-jährigen Bestehens der DMV geschaffen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/symk

Aktualisierung des Personalentwicklungskonzeptes

Das Rektorat hat in Abstimmung mit dem Personalrat das Personalentwicklungskonzept aktualisiert. Dabei wurden im Wesentlichen die Einrichtung von Oberassistentenstellen sowie die modifizierten Kriterien für die Einrichtung von Forschungsmultiplikatorstellen und die Entfristung von wissenschaftlichem Personal auf Funktionsstellen an den Fakultäten aufgenommen. Darüber hinaus wurden die Abschnitte „Gleichstellung“, „Vereinbarkeit von Beruf und Familie“, „Flexibilisierung des Arbeitsortes“ und „Internationalisierung“ inkl. Anlagen aktualisiert.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/flcn (interner Bereich)



TUCtalk 41 und 42 sind online

In TUCtalk 41 erklärt Prof. Dr. Stephan Mühlig, Inhaber der Professur für Klinische Psychologie und Psychotherapie und Leiter der Psychotherapeutischen Hochschulambulanz sowie der Psychosozialen Beratungsstelle in Chemnitz, wie er Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen hilft. In TUCtalk 42 blickt Prof. Dr. Gerd Strohmeier, Rektor der TU Chemnitz, auf die vergangenen und kommenden Monate an der TU und gibt auf der Grundlage der aktuellen Situation einen Ausblick auf den Universitätsbetrieb im kommenden Wintersemester.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/nbnm (TUCtalk 41) und www.mytuc.org/fbjj (TUCtalk 42)



Gemeinsam für die Europäische Kulturhauptstadt 2025 in Chemnitz – TU Chemnitz als Unterstützerin auf Plattform eingetragen

Chemnitz bewirbt sich als Europäische Kulturhauptstadt 2025, die Entscheidung fällt am 28. Oktober 2020. Da die Jury wegen der Corona-Pandemie die Bewerberstädte nicht persönlich besuchen wird, ist die digitale Sichtbarkeit umso wichtiger. Der Industrieverein Sachsen 1828 e. V., der Branchenverband der Kultur- und Kreativwirtschaft Chemnitz und Umgebung e. V. und die zivilgesellschaftliche Initiative „Buntmacher/innen“ haben deshalb die Online-Plattform www.wirunterstuetzenchemnitz.de entwickelt, auf der sich Unterstützerinnen und Unterstützer registrieren und damit der Kulturhauptstadtbewerbung noch mehr Kraft und Sichtbarkeit verleihen können. Die TU Chemnitz ist dem Aufruf gefolgt und steht als Unterstützerin auf der Plattform.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/dnbz



Rektor beglückwünschte drei Auszubildende zum erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung

Carolina Flemmer (im Bild), Vivien Reimann und Jessica Werner haben ihre dreijährige Berufsausbildung zur Verwaltungsfachangestellten in der Fachrichtung Landes- und Kommunalverwaltung an der TU Chemnitz erfolgreich abgeschlossen. Dazu beglückwünschte Prof. Dr. Gerd Strohmeier, Rektor der TU, die drei jungen Frauen persönlich.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/nwmq



Antworten zu den Wahlprüfsteinen der TU Chemnitz für OB-Wahl liegen vor

Die jeweiligen Antworten zu den verschiedenen Themenbereichen bzw. einzeln gestellten Fragen werden ungekürzt und unverändert auf der Webseite „Wahlprüfsteine für Chemnitzer OB-Wahl“ wiedergegeben.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/fygf

Fakultät für Mathematik



Trauer um den international anerkannten Chemie-Professor Prof. Dr. Klaus Banert

Prof. Dr. Klaus Banert, der seit 1993 die Professur Organische Chemie an der TU Chemnitz leitete, ist am 19. September 2020 verstorben. Banert war ein international anerkannter Forscher sowie geschätzter Hochschullehrer. Mit außerordentlichem Engagement und herausragender fachlicher Kompetenz prägte er die Entwicklung und Ausrichtung seines Fachgebietes in Chemnitz.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/zqbx

Fakultät für Mathematik



1,6 Millionen Euro für KI-Nachwuchsforschungsgruppe

Dr. Franziska Nestler, Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Professur für Angewandte Funktionalanalysis (Prof. Dr. Daniel Potts) der TU Chemnitz, hat erfolgreich Fördermittel für den Aufbau einer Nachwuchsforschungsgruppe im Bereich „Künstliche Intelligenz“ eingeworben. Die Förderung für das Projekt „Schnelle Algorithmen für transparente Empfehlungssysteme“ (SAIE) mit einem Volumen von 1,6 Millionen Euro wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) im Rahmen der „Richtlinie zur Förderung von KI-Nachwuchswissenschaftlerinnen“ über einen Zeitraum von vier Jahren zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/zqpc

Fakultät für Mathematik



Chemnitzer Mathematiker erhielt „John Ockendon Prize 2020“

Prof. Dr. Jan-Frederik Pietschmann, Inhaber der Professur für Inverse Probleme (partielle Differentialgleichungen) der TU Chemnitz, wurde mit dem diesjährigen „John Ockendon Prize“ für eine in der Zeitschrift „European Journal of Applied Mathematics“ erschienene Publikation geehrt. Der Preis wird alle zwei Jahre an Autorinnen und Autoren einer herausragenden Publikation aus der angewandten Mathematik vergeben.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/mxdc

Fakultät für Maschinenbau



Leichtere Kopfstütze für Autokindersitze dank deutsch-polnischer Forschungskooperation

Im Rahmen einer internationalen Forschungskooperation mit dem polnischen Kindersitzhersteller Avionaut sowie dem thüringischen Kunststoffunternehmen Polycomb entwarfen Forscherinnen und Forscher der Professur für Strukturleichtbau und Kunststoffverarbeitung der TU Chemnitz eine ultraleichte Kopfstütze, die zudem durch eine verbesserte Crash-Performance glänzt und die Voraussetzungen für eine vorteilhafte Bauteilproduktion schafft.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/zfff

Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik



Ausgewiesener Experte mit internationaler Erfahrung übernimmt Institutsleitung des Fraunhofer ENAS und Professur an der TU Chemnitz

Zum 1. September 2020 übernahm Prof. Dr. Harald Kuhn die Leitung des Fraunhofer-Instituts für Elektronische Nanosysteme ENAS in Chemnitz und die von „Mikrotechnologie“ zu „Smart Systems Integration“ umgewidmete Professur an der TU Chemnitz. Mit dem ehemaligen Direktor bei der Infineon Technologies AG übernimmt ein ausgewiesener Experte diese Aufgaben, der zudem einen großen Teil seiner beruflichen Laufbahn vor allem im asiatischen Raum absolviert hat.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/rxnc

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften



„Wirtschaftswissenschaften sollten neue Visionen für eine nachhaltigere Welt aufzeigen“

Prof. Dr. Marlen Gabriele Arnold, Inhaberin der Professur für Betriebliche Umweltökonomie und Nachhaltigkeit der TU Chemnitz, zählt zu den Autorinnen und Autoren des vor wenigen Tagen im Murmann Verlag erschienenen Buches „economists4future – Verantwortung übernehmen für eine bessere Welt“. Sie wirft einen kritischen Blick auf die etablierten Wirtschaftswissenschaften und fordert ein Umdenken – nicht nur in der Gesellschaft, auch in Hochschulen und bei jedem Einzelnen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/srwh

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften



Interview zu Aktien zwischen Renditeerwartung und Risikominderung

Prof. Dr. Friedrich Thießen, Inhaber der Professur für Finanzwirtschaft und Bankbetriebslehre an der TU Chemnitz, und Mitarbeiter Jörg Müller sprechen im Interview für „Uni aktuell“ über Absicherungsstrategien für Aktien nach dem „Corona-Crash“.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/lccx

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften



Virtuelle Summer School ermöglichte fachlichen und interkulturellen Austausch zwischen Deutschland und Tunesien

Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler der TU Chemnitz und der Universität Sfax (Tunesien) erforschten in einer gemeinsamen virtuellen Summer School kulturelle Einflüsse auf Geschäftspraktiken und Fragestellungen der Rechnungslegung und Steuerplanung. Die Vorträge hielten Prof. Dr. Uwe Götze, Prorektor für Transfer und Weiterbildung sowie Inhaber der Professur für Unternehmensrechnung und Controlling an der TU Chemnitz, Joseph Stephens vom Gründernetzwerk SAXEED sowie Sophie Humpisch vom Career Service der TU.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/vlqj

Philosophische Fakultät



Auf der Suche nach der akustischen Dimension des Mittelalters

Ein interdisziplinäres Netzwerk von Forscherinnen und Forschern will das Mittelalter zum „Klingen“ bringen und analysiert dafür historische Quellen, literarische Texte und Kunstwerke. Zum Netzwerk gehören auch Prof. Dr. Martin Clauss, Inhaber der Professur Europa im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit der TU Chemnitz, und Privatdozentin Dr. Gesine Mierke von der Professur Deutsche Literatur- und Sprachgeschichte des Mittelalters und der Frühen Neuzeit.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/tgqb

Philosophische Fakultät

Studierende untersuchten Ansätze für verbrauchsarme Lebenswelt in Chemnitz

Im Rahmen eines interdisziplinären Seminars untersuchten Studierende der TU Chemnitz unter Leitung von Dr. Sebastian Liebold, Professur Politische Theorie und Ideengeschichte der TU Chemnitz, und Anja Herrmann-Fankhänel, Professur für Innovationsforschung und Technologiemanagement, wie die Stadt Chemnitz verbrauchsärmer, effizienter und insgesamt umweltschonender werden kann. Die Ergebnisse sollen auch im Rahmen der nächsten Sächsischen Nachhaltigkeitskonferenz der Carlowitz Gesellschaft im November 2020 in Chemnitz vorgestellt werden.

Weitere Informationen: www.tu-chemnitz.de/phil/politik/pti/pdf/bericht-seminar-nachhaltigkeit.pdf



Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

„DRadEsel-Befragung“ zur Verkehrssicherheit geht in die zweite Runde

Die Forschergruppe Allgemeine und Arbeitspsychologie der TU Chemnitz untersucht unter Leitung von Emeritus Prof. Dr. Josef Krems, Professur für Allgemeine Psychologie I & Human Factors, in den Jahren 2020 und 2021 die Verkehrssicherheit von Radfahrerinnen und Radfahrern an urbanen Knotenpunkten. Dazu finden Befragungen über den gesamten Zeitraum der Fahrradsaison in mehreren Städten statt. Am 14. September 2020 startete die zweite Erhebungswelle. Weitere Informationen: www.mytuc.org/lzqp



Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften

Mit Mentorinnen und Mentoren die ersten Schritte im Studium gemeinsam gehen

Das Mentoring-Programm „START SMART“ an der Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften der TU Chemnitz verbindet über eine Online-Matching-Plattform Erstsemester-Studierende mit Studierenden höherer Fachsemester des gleichen Studiengangs. Gerade in der aktuellen Situation hilft das Programm, online Kontakte zu knüpfen und sich im neuen Uni-Leben zurechtzufinden. Als Teilprojekt von TU4U wird START SMART zum 31. Dezember 2020 enden. Bis Mitte Oktober können sich Studierende als Mentorinnen und Mentoren anmelden. Weitere Informationen: www.mytuc.org/hvly



Fakultät für Mathematik

Das Mathe-Rätsel

Die Zwerge mögen bekanntlich Gold und spielen in Ihrer Freizeit gerne ein Spiel um Goldmünzen. Am Ende dieses Spiels steht die Frage: Für welchen der beiden Zwerge gibt es eine Gewinnstrategie, für den älteren oder den jüngeren? So lautet das aktuelle Monatsrätsel der Fakultät für Mathematik. Weitere Informationen zum aktuellen und die Auflösung des vorherigen Rätsels „Kugelparkettierung“ finden Sie unter: www.mytuc.org/mzzm

AUS DEN ZENTRALEN EINRICHTUNGEN



Exzellenzcluster MERGE

TU Chemnitz unterstützt durch Leichtbau-Forschung maßgeblich den Strukturwandel in der Lausitz

Mit der Unterstützung des Sächsischen Staatsministeriums für Regionalentwicklung und der wissenschaftlichen Kompetenz des Exzellenzclusters MERGE „Technologiefusion für multifunktionale Leichtbaustrukturen“ der TU Chemnitz, des Fraunhofer-Instituts für Werkzeugmaschinen und Umformtechnik (IWU) und des Fraunhofer-Instituts für Angewandte Polymerforschung (IAP) soll der Kraftwerksstandort Boxberg (Lausitz) in den kommenden Jahren eine neue Zukunftsperspektive im Bereich der Forschung und Nutzung von Carbon-Fasern bekommen. Weitere Informationen: www.mytuc.org/cnmn

Hochschuldidaktisches Zentrum Sachsen

Umfangreiches Angebot an Weiterbildungsveranstaltungen im Wintersemester 2020/2021

Auch im Wintersemester 2020/2021 findet Lehre wieder zu einem großen Teil digital statt. Auf den Chemnitzer Webseiten des Hochschuldidaktischen Zentrums Sachsen finden sich zahlreiche Veranstaltungen, die sich mit der Gestaltung digitaler Lehrformate, digitalen Prüfungen oder der Begleitung von Erstsemester-Studierenden beschäftigen.

Weitere Informationen: www.hd-sachsen.de/web/page.php?id=1325



Hochschuldidaktisches Zentrum Sachsen

Unterstützung von Erstsemester-Studierenden

Die Mitarbeiterinnen des Hochschuldidaktischen Zentrums Sachsen geben Lehrenden Unterstützung bei Veranstaltungen für Erstsemester-Studierende. Der Fokus liegt vor allem auf Fragen, wie der Studienstart in ein größtenteils digitales Semester gut gelingt.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/lhwq



Hochschuldidaktisches Zentrum Sachsen und Zentrum für Lehrerbildung

Innovative digitale Konzepte für angehende Lehrerinnen und Lehrer fördern

In dem „LiT.Shortcut: Studentische Programmier- und Digitalkenntnisse fördern“ gab Christian Hulsch, Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur Grundschuldidaktik Wirtschaft-Technik-Haushalt der TU Chemnitz (Professur-Vertretung durch Dr. Markus Glugla), einen Einblick in seine Lehre, in der er praxisnah Programmierkenntnisse mit dem Mikrocomputer „Calliope“ fördert. Künftige Lehrerinnen und Lehrer sollen so durch eigenes Ausprobieren Methoden erlernen, wie sie später Schülerinnen und Schülern Basiskenntnisse der Programmierung nahe bringen können.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/wpdt



Hochschuldidaktisches Zentrum Sachsen

Workshop zur Gestaltung der Lehre zum Studienstart unter COVID19-Bedingungen

Vor Semesterbeginn beschäftigen sich Lehrende aller Fakultäten in einem hochschuldidaktischen Workshop mit der Gestaltung der Lehre im Besonderen für Erstsemesterstudierende. Die Psychologin Dr. Caroline Trautwein stellte herausfordernde Barrieren vor und gab den Lehrenden ein Konzept einer ersten Lehrereinheit mit.

Weitere Informationen: lit@tu-chemnitz.de

Universitätsbibliothek

Eingeschränkter Bibliotheksbetrieb in der neuen UB

Am 1. Oktober 2020 öffnet die Universitätsbibliothek (UB) der TU Chemnitz in ihrem neuen Gebäude an der Straße der Nationen 33. Der Bibliotheksbetrieb läuft eingeschränkt für die Zeit von Montag bis Freitag, jeweils zwischen 10.00 und 17.00 Uhr. Möglich sind nur die Abholung vorbestellter und die Abgabe ausgeliehener Bücher. Das Arbeiten in den Räumen der Bibliothek ist aufgrund der Corona-Pandemie weiterhin nicht möglich.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/fpzy



Zentrum für den wissenschaftlichen Nachwuchs

Neues Weiterbildungsprogramm online

Für das Wintersemester 2020/2021 hat das Zentrum für den wissenschaftlichen Nachwuchs erneut ein umfangreiches digitales Weiterbildungsprogramm für Promovierende und Postdocs veröffentlicht. Die Anmeldung ist ab sofort online möglich. Themenvorschläge können ebenfalls eingereicht werden:

Weitere Informationen: www.mytuc.org/drtw und www.mytuc.org/tqpt





Zentrum für den wissenschaftlichen Nachwuchs

Tag des wissenschaftlichen Nachwuchses

Am Donnerstag, 5. November 2020, findet der diesjährige „Tag des wissenschaftlichen Nachwuchses“ an der TU Chemnitz digital statt. In der Zeit von 13:00 bis 17:15 Uhr werden zahlreiche Veranstaltungen für Promotionsinteressierte, Promovierende und Postdocs angeboten. Neben offenen Gesprächsrunden zum Erfahrungsaustausch gibt es Vorträge zu den Themen Publizieren, Promotionsverlauf und Karrierewege nach der Promotion.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/tqpt



Zentrum für den wissenschaftlichen Nachwuchs

Rektor gibt Workshop für wissenschaftlichen Nachwuchs

Das erfolgreiche Führen von Berufungsverhandlungen für Professorinnen und Professoren setzt eine umfassende Vorbereitung voraus. Am 30. Oktober 2020, in der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr, findet in digitaler Form ein Workshop zur Vorbereitung auf Berufungsverhandlungen statt. Nach einem einführenden Vortrag durch den Rektor der TU Chemnitz, Prof. Dr. Gerd Strohmeier, haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, in einer offenen Diskussionsrunde Fragen zu stellen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/txnm



Zentrum für Fremdsprachen

Online-Sprachkurse im Wintersemester 2020/2021 für die Studierenden

Das Zentrum für Fremdsprachen startet mit dem kompletten Kurs-Programm in das Wintersemester 2020/2021. Insbesondere Studienanfängerinnen und -anfänger, aber auch alle anderen Studierenden können sich am 6. und 8. Oktober 2020 vorab in zwei virtuellen Informationsveranstaltungen über das Programm und rund um das Thema „Sprachausbildung“ informieren. Alle Sprachkurse finden online statt. Die Einschreibung für die Kurse über OPAL beginnt am 5. Oktober 2020. Weitere Informationen: www.mytuc.org/wkbn



Zentrum für Sport und Gesundheitsförderung

Gesundheitskurse finden wieder statt

Im Rahmen der Gesundheitsförderung an der TU Chemnitz werden im Wintersemester 2020/2021 die Gesundheitskurse „Power aktiv Indoor“, „Life-Kinetik“ und „Power aktiv Outdoor“ angeboten.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/hrmn

AUS DER VERWALTUNG



„ServiceLine“ informiert Studieninteressierte

Die „ServiceLine“ der TU Chemnitz bietet unter der Hotline 0371/531-33333 bis 16. Oktober 2020 von montags bis freitags, jeweils von 13 bis 16 Uhr, ein Servicetelefon für Beratungsgespräche und Studieninformationen an.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/zgmy



Erfolgreich in das neue Semester starten

Das neue Wintersemester 2020/2021 steht vor der Tür. Ob Wissenslücken, Motivationsprobleme oder Prüfungsangst: Die Angebote von „TU4U“ helfen Studierenden in verschiedenen Situationen, um den Semesterstart und den Studienverlauf erfolgreich zu meistern. In einem neuen Videoclip stellt Susann Kappler, Mitarbeiterin im Projekt „TU4U“, verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten für Studierende vor.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/lmxx



Mit sechs Tipps gut durch mündliche Prüfungen kommen

Eine mündliche Prüfung ist für viele Studierende besonders herausfordernd. Auch für Uni-Botschafterin Lili Hofmann war der Gedanke an eine bevorstehende mündliche Prüfung nicht der schönste. Damit Studierende mit mehr Zuversicht und Wissen in die nächste mündliche Prüfung gehen können, gibt es im Campus-TUSchler-Blog ein paar Tipps, die bei der Vorbereitung auf „die Mündliche“ und während der Prüfung helfen sollen – die nächsten Prüfungen kommen bestimmt.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/nrkr



„MicroArts“ lädt zur künstlerischen Performances an fünf Orten ein

Johannes Moosbühler, Master-Student Interkulturelle Kommunikation und Kompetenz an der TU Chemnitz, präsentiert am 17. Oktober 2020 mit Künstlerinnen und Künstlern im Reitbahnviertel Ergebnisse sein Kunstprojekts „MicroArts“ im Rahmen der Chemnitzer Kulturhauptstadt-Bewerbung. Künstlerinnen und Künstler können an diesem Abend an fünf verschiedenen Orten innerhalb des Chemnitzer Reitbahnviertels ihre Sicht auf das Thema „Identität – Das bin ich“ präsentieren.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/mpcd



Schritt ins Berufsleben beginnt mit einer soliden Ausbildung an der TU Chemnitz

Eine Medientechnologin, drei Elektronikerinnen beziehungsweise Elektroniker für Geräte und Systeme sowie drei Kaufleute für Büromanagement haben am 1. September 2020 ihre Berufsausbildung an der TU Chemnitz begonnen. Damit befinden sich aktuell insgesamt 35 junge Menschen in einer Berufsausbildung an der Universität. Weitere Informationen: www.mytuc.org/ybdf



Laufend gegen Krebs auf 2021 verschoben

Die Benefizveranstaltung „Laufend gegen Krebs“ muss in diesem Jahr leider entfallen. Angesichts der Corona-Pandemie kann die kombinierte Informations- und Spendenveranstaltung nicht wie gewohnt auf dem Sportplatz der TU Chemnitz stattfinden. Als nächsten Termin benennt das Organisationsteam den 2. Juni 2021.

SOCIAL-KLICK DES MONATS

Das hat die Fans, Follower sowie Abonnenten und Abonnentinnen der TU Chemnitz in den sozialen Medien in diesem Monat am meisten interessiert:



Facebook

Besonders interessiert hat die Facebook-Fans der TU Chemnitz in diesem Monat das Posting zum Ausbildungsstart an der TU (S. 8).

Jahrestagung der Deutschen Mathematiker-Vereinigung wird von Mathematik-Fak. der **#TUCHEMNITZ** vom 14.-17.09. als Hybrid-Event aus Präsenz- und Online-Veranstaltungen abgehalten. Vortrag von Prof. Dr. Helmut Pottmann [@tvienna](https://twitter.com/tuvienna) kann im Stream verfolgt werden. mytuc.org/xddf pic.twitter.com/74QY75XxFT

Twitter

Viel Aufmerksamkeit von den Twitter-Followerinnen und -Followern der TU Chemnitz bekam in diesem Monat der Ankündigungs-Tweet zur Deutschen Mathematiker-Vereinigung (Titelthema).



Instagram

Besonders gern mochten die Instagram-Abonentinnen und -Abonnenten der TU diesmal ein stimmungsvolles Foto vom Sonnenaufgang über dem Böttcher-Bau der TU Chemnitz

Neue Insights auf Instagram

Auch auf Instagram berichtet die TU Chemnitz in ihrer Instagram-Story und im Rahmen von Takeovern der Studierenden und Beschäftigten über verschiedene Themen und Ereignisse an der TU. Besonders relevante Stories sind an das Instagram-Profil [@tuchemnitz](https://www.instagram.com/tuchemnitz) direkt angeheftet und können jederzeit über die App oder im Web (www.instagram.com/tuchemnitz) abgerufen werden. Aktuelle Stories:

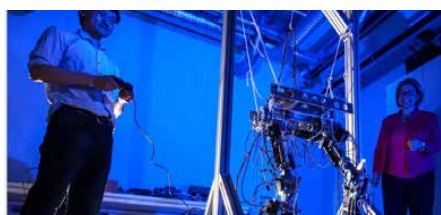
- International Week
- Chemnitz 2025



YouTube

Die TU Chemnitz veröffentlicht regelmäßig Videos auf ihrem YouTube-Kanal „TU Chemnitz“ und gibt damit in Bewegtbildern Einblick in Studium, Lehre, Forschung und Campusleben. In diesem Monat ist neu hinzugekommen:

- TUCtalk 41: www.mytuc.org/TUCtalk41
- TUCtalk 42: www.mytuc.org/TUCtalk42
- Start ins Studium: www.mytuc.org/Studienstart
- Studierende der TU stellen in selbst produzierten Videos diverse Studiengänge vor: www.mytuc.org/mpzn



LinkedIn

Auf besonders großes Interesse im Karriere-Netzwerk LinkedIn stieß der Beitrag über das Patent für ein neues Robotergelenk, das unter der Leitung von Prof. Dr. Ulrike Thomas, Professur Robotik und Mensch-Technik-Interaktion sowie stellvertretende Sprecherin des Sonderforschungsbereichs Hybrid Societies, entwickelt wurde.

Der TU Chemnitz folgen:



VERANSTALTUNGEN

01. OKTOBER / 02. OKTOBER

Digital Workspace: Digital, analog oder beides?

Passende Konzepte für die eigene Lehre entwickeln

Wo: Konferenzraum wird vor Veranstaltungsbeginn bekannt gegeben

Wann: jeweils 09:30 bis 15:30 Uhr

Was: In diesem Workspace soll gemeinsam darüber reflektiert werden, welche Methoden und Konzepte gut funktionieren und möglicherweise eine generelle Umstrukturierung der eigenen Lehre auch nach der Rückkehr zum gängigen Präsenzbetrieb mit sich bringen. Im Sinne des „Constructive Alignment“ wird die gesamte Lehrveranstaltung in allen Facetten beleuchtet. Neben theoretischem und praktischem Input zur Gestaltung von Lernzielen und Prüfungsfragen stehen die Lernaktivitäten im Fokus. Weitere Informationen: www.mytuc.org/txcs

2. OKTOBER

TUCdigital: Lehren mittels Lehr- und Lernplattform OPAL

Wo: Videokonferenz

Wann: 13:30 bis 15:00 Uhr

Was: In dieser Veranstaltung werden Fragen einer lernförderlichen Einbettung von OPAL in den Blick genommen. Es geht um die Frage, wie digitale Werkzeuge in der Lehre eingesetzt werden können, damit das studentische Lernen, der gemeinsame Austausch und die Lernerfolgskontrolle gelingt und zu studentischem Lernerfolg beiträgt.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/xgwg

5. OKTOBER / 12. OKTOBER

Digital Workspace: Videokonferenzen als Hochschulveranstaltungsformat

Wo: Videokonferenz, wird nach Anmeldung bekannt gegeben

Wann: 09:30 - 15:30 Uhr

Was: Lehrende erhalten in der an eine digitale Werkstatt anmutende Weiterbildung die Möglichkeit eigene Lehrkonzepte zu überarbeiten bzw. neue Konzepte für das kommende Semester zu erstellen. Dabei stehen Mediendidaktiker beratend und mit Input zur Seite. Weitere Informationen: www.mytuc.org/chjr

8. / 9. OKTOBER

Stipendienbewerbungstraining

Wo: Online-Workshop

Wann: jeweils 9:00 bis 12:30 Uhr

Was: Promotionsinteressentinnen und -interessenten benötigen eine Finanzierung für ihr Promotionsvorhaben, etwa durch ein Promotionsstipendium. Doch wie sieht die Stipendienlandschaft in Deutschland aus? Müssen Bewerberinnen und Bewerber hochbegabt, besonders engagiert oder bedürftig sein? Welche Dokumente werden für die Bewerbung benötigt? Diese und andere Fragen werden im Workshop beantwortet und gleichzeitig persönliche Bewerbungsstrategien sowie realistische Zeit- und Arbeitspläne für die Bewerbung entwickelt. Weitere Informationen: www.mytuc.org/rxpc

13. OKTOBER

TUCdigital: Einführung in die Online Lehre und digitalen Lehrmittel für (NEU)Lehrende

Wo: Videokonferenz

Wann: 13:30 bis 15:00 Uhr

Was: Die digitale Gestaltung des Lehrens und Lernens ist an zahlreiche didaktische Entscheidungen und technische Möglichkeiten gebunden, welche das Lernen der Studierenden bestmöglich fördern sollten. Diese Einführung bietet einen Überblick über die Lehre im digitalen Raum und zeigt auf, welche Lehr-/Lernszenarien welche Ziele verfolgen, wie diese umgesetzt werden können und wie die technische Umsetzung dabei vom Universitätsrechenzentrum unterstützt wird.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/fvdj

15. OKTOBER

TUCdigital: Lehren in Videokonferenzen

Wo: Videokonferenz

Wann: 13:30 bis 15:00 Uhr

Was: In dieser Weiterbildungsveranstaltung werden Lehrende in die vom Universitätsrechenzentrum der TU Chemnitz unterstützen Systeme eingeführt. Dabei werden Nutzungs- und technische Einstellungsfragen ebenso wie Fragen des lernförderlichen Einsatzes der Konferenzlösungen thematisiert. Weitere Informationen: www.mytuc.org/zvlx

23. OKTOBER

Social Media für den Berufseinstieg

Wo: Online-Workshop

Wann: 13:30 bis 17:00 Uhr

Was: Gleich, ob Forscherinnen und Forscher in der Wissenschaft bleiben oder in die freie Wirtschaft wechseln möchten – ein guter Online-Auftritt ist von Vorteil. Für die Karriere und berufliches Networking eignen sich soziale Netzwerke wie Xing oder LinkedIn. In diesem Workshop wird der Nutzen solcher Social-Media-Kanäle erkundet. Außerdem wird erklärt, wie man sie effektiv und realistisch für den Berufseinstieg nutzen kann. Die Erstellung eines attraktiven Profils, die Suche nach beruflichen Kontakten und die Möglichkeiten der Berufsorientierung anhand der Suchfunktionen stehen im Mittelpunkt.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/ggcq

27 OCTOBER AND 8 DECEMBER

Speed Reading

Where: Online-Workshop

When: 5 pm until 7 pm

What: Scientific work involves a significant amount of reading. How about increasing your reading speed by 30-100% (depending on text difficulty and English proficiency) while at the same time improving your reading quality... and boosting your motivation?

Course aims: Faster reading speed, better text comprehension, variation of different reading techniques and strategies, better concentration and motivation, special approaches towards scientific texts.

Further Information: www.mytuc.org/hbbp

10. NOVEMBER

Teamarbeit & Führung in und außerhalb der Wissenschaft

Wann: 9:00 bis 17:00 Uhr

Was: Der Berufseinstieg für Promovierte bringt nicht selten die Übernahme von Führungsverantwortung mit sich. Sowohl im Rahmen einer außeruniversitären Karriere als auch in der Wissenschaft sind Führungsaufgaben auszuüben. Mit fundiertem Know-how im Bereich Führung lassen sich Teamprozesse optimieren und Konfliktsituationen entschärfen. So gelingt es, an Führungsaufgaben zu wachsen und im Team konstruktiv zusammenzuarbeiten.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/qypk

26./27. NOVEMBER

Führungskräftetraining für Promovierende und Postdocs

Wo: Online-Workshop

Wann: Jew. 9:00 bis 15:30 Uhr

Was: Die erste Führungsposition ist eine aufregende Angelegenheit, die viele Fragen aufwirft. Welche Rolle kann und will ich einnehmen? Wie gehe ich gut mit Mitarbeitenden um und wie motiviere ich mein Team? In dem zweitägigen Online-Seminar werden wesentliche Bausteine des Führens besprochen. Am Ende der beiden Tage haben die Teilnehmenden Ideen entwickelt, wie sie überzeugend und zielführend als Führungskraft agieren können und besitzen einen Werkzeugkasten mit eigens passenden Führungsmaßnahmen.

Weitere Informationen: www.mytuc.org/djrf

IMPRESSUM

Herausgeber

Rektor der TU Chemnitz
Prof. Dr. Gerd Strohmeier

Redaktion

Pressestelle und Crossmedia-
Redaktion
Mario Steinebach, verantwortlich
Matthias Fejes, Redaktion

Redaktionsschluss

25. September 2020

Anschrift

Technische Universität Chemnitz
Straße der Nationen 62
09111 Chemnitz
Telefon: 0371 531-10040
E-Mail: rektor@tu-chemnitz.de

Fotos und Grafiken

Prof. Dr. Marlen Gabriele Arnold (privat), BiljaST/pixabay.com (CC 0), Steve Conrad, Conradus Kyser: Bellifortis, um 1430, Clm 30150, fol. 28r © Bayerische Staatsbibliothek München, Matthias Fejes, greymatter/pixabay.com (CC 0), Alexander Konau, Maria Kreuzlein, Lili Hofmann, Laufend gegen Krebs (Logo), LEAG, Christine Kornack/Jacob Müller, Jacob Müller, Maria Kreuzlein, Eva Laurie, Christian Schenk, Screenshot „Studienstart-Video“, Screenshot TUCtalk, stevebidmead/pixabay.com (CC 0), Screenshot Unterstützer*innen-initiative Chemnitz2025, ZfSG